

Hinweise zur Fächerwahl für die Einführungsphase am AFG

1. Pflichtfächer in der EF:

Im 1. Aufgabenfeld

- Deutsch
- Englisch oder Französisch (weiterführend)
- Kunst oder Musik
- Italienisch oder Französisch (neueinsetzend) verpflichtend für alle, die in der SI keine zweite Fremdsprache belegt haben
- *eine weitere Fremdsprache als sprachlicher Schwerpunkt, sofern kein zusätzliches naturwissenschaftliches Fach belegt wurde (dies kann Englisch oder Französisch oder Italienisch sein)*

Im 2. Aufgabenfeld

- eines der beiden Fächer Geschichte oder Sozialwissenschaften

Im 3. Aufgabenfeld

- Mathematik
- eine Naturwissenschaft (BI oder CH oder PH)
- Biologie wird auch als bilinguales Fach (deutsch-englisch) angeboten
- *eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik als naturwissenschaftlicher Schwerpunkt, sofern keine zusätzliche Fremdsprache belegt wurde*

Fächer ohne Aufgabenfeldzuordnung

- Religionslehre (Schülerinnen und Schüler, die am Religionsunterricht nicht teilnehmen, belegen das Fach Philosophie)
- Sport (falls durch ein ärztliches Attest dauerhafte Sportunfähigkeit bescheinigt ist, muss ein Ersatzfach aus den Wahlfächern gewählt werden)

2. Es müssen 34 Stunden im **Jahresdurchschnitt** belegt werden.

Daher werden weitere Wahlfächer aus dem Fächerangebot der Oberstufe (siehe Präsentation „Fächer am AFG“) ausgewählt, so dass:

- 10 Grundkurse und zwei Vertiefungsfächer,
- 11 Grundkurse, wobei Italienisch-neu oder Französisch-neu belegt wird,
- 11 Grundkurse und ein Vertiefungsfach oder
- 12 Grundkurse belegt werden.

Hinweise zur Auswahl:

- Schülerinnen und Schüler, die das Fach Latein zum Erwerb des Latinums gewählt haben, sollten möglichst 12 Grundkurse wählen.
- Bei der Wahl von 10 Grundkursen und 2 Vertiefungsfächern muss bedacht werden, dass die Wahl der Kurse in der Q1 dadurch festgelegt ist.

3. Unbedingt muss bei der Wahl die Tatsache berücksichtigt werden, dass nach der EF kein Fach mehr hinzugewählt werden kann (Ausnahme: wird das Fach GE oder SW nicht in der EF gewählt **und** in Q1 weitergeführt, kommt es in Q2 in beiden Halbjahren automatisch als Zusatzkurs hinzu).

4. Für Laufbahnen mit dem Ziel einer der Zusatzqualifikationen bilinguales Abitur, C1-Qualifikation in Englisch und das CertiLingua-Exzellenzlabel gelten besondere Bedingungen, die in der entsprechenden pdf-Datei auf der Homepage vorgestellt werden.

5. Informationen zu den **neuen** Fächern in der Oberstufe

5.1 Italienisch

- Romanische Sprache wie Französisch, die sich aus dem Lateinischen entwickelt hat
- Vorkenntnisse in Französisch und/oder Latein erleichtern das Erlernen der Sprache, sind aber nicht Voraussetzung
- Viele Parallelen in grammatikalischen Strukturen, aber einfachere Aussprache, fast keine Akzente, keine Deklination
- Kann als weitere Fremdsprache zu Englisch, Französisch, Latein hinzugewählt werden; für Sprachbegeisterte passen bis zu vier Fremdsprachen in die Stundentafel
- Für Schülerinnen und Schüler, die noch keine zweite Fremdsprache in der Sek I gelernt haben, muss Italienisch angewählt werden
- Italienisch ist als neue Fremdsprache 4-stündig und immer schriftlich zu belegen

5.2 Sozialwissenschaften

- erweiternde Fortsetzung des Faches Politik aus der Sek I
- setzt sich aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Soziologie zusammen
- typische Themen der Einführungsphase u.a.
 - o Soziale Marktwirtschaft – eine Erfolgsgeschichte? Konkurrenz im marktwirtschaftlichen System
 - o Partizipation im politischen System der BRD (Ist meine Stimme wirklich wichtig?)
 - o Entwicklung und Zukunft der freiheitlich demokratischen Grundordnung (Ist unsere Demokratie in Gefahr?)
 - o Identitätsentwicklung (Wie werde ich der/die, der/die ich bin?)
 - o Wieviel Freiheit haben wir? – Persönlichkeitsentwicklung im Spannungsfeld von individueller Freiheit und gesellschaftlichen Rollenerwartungen

5.3 Philosophie

- erweiternde Fortsetzung des Faches Praktische Philosophie aus der Sek I
- setzt sich aus den Bereichen praktische und theoretische Philosophie zusammen: Theorie und Denken aus zwei Jahrtausenden
- Philosophie ist die Mutter aller Wissenschaften und geht immer logisch-rational vor
- Behandlung von metaphysischen Fragen (Tod, Frage nach Leib und Seele)
- Hinterfragen von Alltagswissen
- viele Diskussionen im Kurs
- typische Themen der Einführungsphase sind u.a.
 - o Was kann man wirklich sicher wissen: Einführung in die Erkenntnistheorie
 - o Wann ist Lügen erlaubt? – Einführung in die Ethik
 - o Ist Strafen sinnvoll und welche Strafen sind erlaubt? – Einführung in die Staatstheorie